Presseinformation

15. Juni 2004

Auf übersättigten Märkten nimmt der Wettbewerbsdruck zu

Gabmann: Etwas produziert, was andere noch nicht haben

Unter dem Titel „Trends erkennen, Produktideen von morgen entwickeln!“ fand heute Nachmittag in St. Pölten eine gemeinsame Veranstaltung des Holz Cluster Niederösterreich und des Wellbeing Cluster Niederösterreich statt, an der auch Landesrat Ernest Gabmann teilnahm.

Gerade in einer Zeit großer Veränderungen mit weltweiten Durchbrüchen von Schlüsseltechnologien müssen wir mit neuen Wegen der Technik und der Innovation zum Kunden gehen, sagte Gabmann. Eine der wesentlichen Triebkräfte zur Steigerung der Produktivität und des Wohlstandes sei, dem Trend zu folgen. Gerade in Niederösterreich müsste man versuchen, etwas zu produzieren, das andere noch nicht haben, also ein „Alleinstellungsmerkmal“ zu entwickeln. Denn die Märkte seien im raschen und ständigen Wandel, die Konsumenten hätten eine klare Vorstellung von dem, was sie wollen, und ihre Ansprüche würden weiter steigen, meinte Gabmann.

Wer sind Ihre Kunden von morgen, und welche Bedürfnisse haben sie? Mit welchen Produkten können Sie auch morgen noch erfolgreich sein? Mit diesen und ähnlichen Fragen beschäftigten sich Tischler, Architekten, Innenarchitekten, Designer, Ausbildner, Fachhändler und Studios. Sie erhielten bei diesem Workshop Informationen über Zielgruppen und ihre Bedürfnisse, sie informierten über wichtige Trends, die von Experten beschrieben und analysiert wurden.

„Erfolgreiche Produkte sind individuelle Lösungen von Problemen, und sie orientieren sich an den Werten der Konsumenten“, meinte Mag. Andreas Reiter von „CTB-Zukunft und Trends“. Auf „übersättigten Märkten“ nehme der Wettbewerbsdruck zu, die Grenzen zwischen einzelnen Branchen verschwimmen: Auf „übersättigten Märkten“ könne man aber auch die individuellen Kunden-Wünsche kompetent umsetzen, indem man sich an den Märkten von morgen orientiere.

Bei der Veranstaltung wurde auch ein „Clusterland Award 2004“ präsentiert. Der Auslober, die Raiffeisen-Landesbank Niederösterreich-Wien, vergibt in Zusammenarbeit mit der ecoplus und dem Clusterland Niederösterreich vor allem

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

an klein- und mittelständische Unternehmen für die besten Ideen und Projekte zu den Themen Holz, Automotive, Wellbeing und Ökobau drei Hauptpreise von je 3.000 Euro.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at